

Die bisherigen Preisträger des Wissenschaftspreises der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen

1996

1. Preis: *Gerd-Rüdiger Stephan* und *Dr. sc. Detlef Nakath*, Berlin, für die Herausgabe mehrerer Quelleneditionen zur deutsch-deutschen Geschichte.



Quelle: *dietz Verlag Berlin*

2. Preis: *Dr. Nora Goldenbogen*, Dresden, für Forschungen zur jüdischen Geschichte in Sachsen.

3. Preis: *Ernst Lohoff*, Nürnberg, für kritische Studien zur europäischen Einheitswährung.

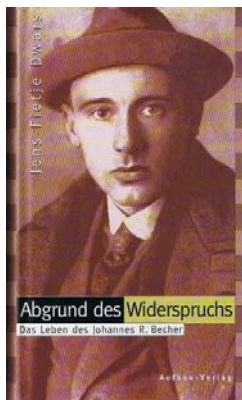
1997

2. Preis: *Dr. Volker Caysa*, Erlangen, für philosophische Studien

3. Preis: *Roger Behrens*, Hamburg, für Arbeiten zur musikalischen Subkultur

1998

1. Preis: *Dr. Jens-Fietje Dwars*, Jena, für die Biographie »Abgrund des Widerspruchs. Das Leben des Johannes R. Becher«. Aufbau-Verlag Berlin 1998. 861 S.



Quelle: *Aufbau-Verlag Berlin*

2. Preis: *Dr. Michael Franzke*, Leipzig, für Studien zur Geschichte des Linkssozialismus.

3. Preis: *Dr. Elke Reuter* und *Dr. Detlef Hansel*, Berlin, für die Monographie »Das kurze Leben der VVN von 1947 bis 1953. Die Geschichte der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes in der sowjetischen Besatzungszone und in der DDR«. Edition Ost Berlin 1997. 634 S. (Rote Reihe.)



Quelle: Edition Ost Berlin

1999

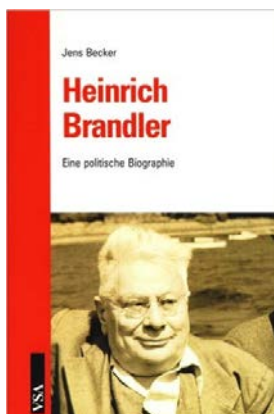
1. Preis: *Dr. Rüdiger Haude* und *Thomas Wagner* für »Herrschaftsfreie Institutionen. Studien zur Logik ihrer Symbolisierungen und zur Logik ihrer theoretischen Leugnung«. Nomos-Verlags-Gesellschaft Baden-Baden 1999. 188 S.

2. Preis: *Bernd Müller* und *Carsten Herzog* für »Umstrukturierungen im sozialen Bereich im Spiegel des Neoliberalismus – Versuch einer kritischen Skizzierung am Beispiel der Situation behinderter Menschen«.

3. Preis: *Anne Philipp* für die Magisterarbeit »Zum Werden des songzeitlichen Weltbildes: Sozial- und ideengeschichtliche Aspekte der Vorbereitung neokonfuzianischen Denkens« (Universität Leipzig).

2001

1. Preis: *Jens Becker* für »Heinrich Brandler. Eine politische Biographie«. VSA-Verlag Hamburg 2001. 511 S. (Zugl. Dissertation Universität Gießen.)



Quelle: VSA-Verlag Hamburg

2. Preis: *Achim Beinsen* für die Diplomarbeit »Die bosnischen Muslime im Zerfallsprozeß Jugoslawiens. Dispositive ›ethnischer‹ und ›ethnonationaler‹ Differenzierung« (Leibniz-Universität Hannover).

2. Preis: *Sven Heitkamp* für die Magisterarbeit »Walter Markov zwischen Partei und Professionalität 1946 bis 1958« (Universität Hamburg).

3. Preis: *Thomas Kachel* für »Where does Britain belong?« National identity and public discourses on foreign policy in Britain 1985–1997 (Cambridge University. Center for International Studies).

2003

2. Preis: *Benedikt Behrens* für die Dissertation » Städtische soziale Bewegungen im mexikanischen Bundesstaat Veracruz, 1918–1932 « (Leibniz Universität Hannover); Buchveröffentlichung 2002 u. d. T.: »Ein Laboratorium der Revolution. Städtische soziale Bewegungen und radikale Reformpolitik im mexikanischen Bundesstaat Veracruz, 1918–1932«. Peter Lang Verlag Frankfurt am Main [u. a.] 580 S.(Hispano-Americana. Geschichte, Sprache, Literatur 30.)



Quelle: Peter Lang Verlag Frankfurt am Main

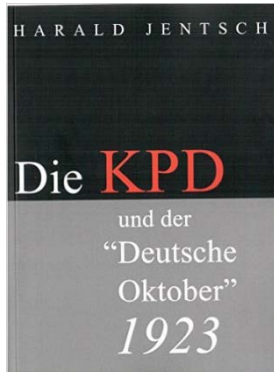
2. Preis: *Roger Lawin* für die Magisterarbeit »Wider den bürokratischen Etatismus – das Konzept der jugoslawischen Selbstverwaltung« (TU Chemnitz).

3. Preis: *Peter Ullrich* für die Magisterarbeit »Gegner der Globalisierung? Organisation und Framing der Proteste gegen den G8-Gipfel in Genua«.

3. Preis: *Carsten Voigt* für die Magisterarbeit »Kommunistischer Widerstand in Leipzig 1943/44« (TU Chemnitz).

2005

2. Preis: *Harald Jentsch* für die Dissertation »Die KPD und der ›deutsche Oktober‹ 1923. Ein Beitrag zur politischen Soziologie« (TU Darmstadt); Buchveröffentlichung 2005 u. d. T.: »Die KPD und der ›Deutsche Oktober‹ 1923«. Koch Verlag Rostock. 617 S.



Quelle: Koch Verlag Rostock

2. Preis: *Geralf Gemser* für die Magisterarbeit »Der Schulname – Zur Vorbildwirkung des Wehrmachtsgenerals Erich Hoepner« (TU Chemnitz).

3. Preis: *Konstanze Schwarzwald* für die Magisterarbeit »Zur Situation der Philosophie in Leipzig von 1985–1989. Philosophieren zwischen Auftrag und Kritik« (Universität Leipzig).

3. Preis: *Sven Sieber* für die Magisterarbeit »Walter Janka und Wolfgang Harich – Zwei DDR-Intellektuelle im Konflikt mit der Macht« (TU Chemnitz).

3. Preis: *Grit Jilek* für die Magisterarbeit »Transnationale Konzepte Jüdischer Selbstorganisation im 19. Jahrhundert. Das Autonomiekonzept Simon Dubnows« (Universität Leipzig).

2007

2. Preis: Dr. Peter Birke für die Dissertation »Sechzig Pfennig zu wenig, muss eine Mark«. Wilde Streiks und Gewerkschaften zwischen 1950 und 1973 im bundesdeutsch-dänischen Vergleich« (Universität Hamburg); Buchveröffentlichung 2007 u. d. T.: Wilde Streiks im Wirtschaftswunder. Arbeitskämpfe, Gewerkschaften und soziale Bewegungen in der Bundesrepublik und Dänemark. Campus-Verlag Frankfurt am Main [u. a.] 376 S. (Campus Forschung 927.)



Quelle: Campus-Verlag Frankfurt am Main

2. Preis: *Wigbert Blank* für die Magisterarbeit »Die kolonialwirtschaftliche Nutzung der ehemaligen Kolonie Deutsch-Ostafrika. Gesellschaftliche und forstwirtschaftliche Entwicklung in Deutsch-Ostafrika« (TU Chemnitz).

3. Preis: *Jana Günther* für die Diplomarbeit »Die Politische Inszenierung der Suffragetten in Großbritannien. Formen des Protests, der Gewalt und symbolische Politik einer Frauenbewegung. Mit einem Vorwort von Herfried Münkler« (Humboldt Universität zu Berlin).

3. Preis: *Falk Engelhardt* für die Magisterarbeit »Entwicklung und Politik der trotzkistischen Linksopposition in Leipzig ab 1924« (TU Chemnitz).

3. Preis: *Claudia Münzing* für die Magisterarbeit »Coming out of the closet – Öffentlichkeits- und Privatheitsdiskurse im Spannungsfeld geschlechtlicher und sexueller Identitäten« (Albrecht-Ludwigs-Universität Freiburg i. Breisgau) .

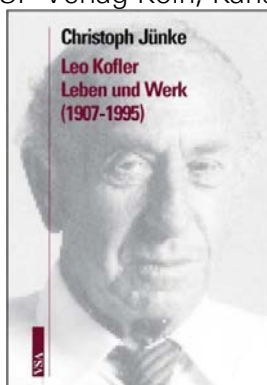
2009

1. Preis: *Dr. Tim Engartner* für »Die Privatisierung der Deutschen Bahn. Über die Implementierung marktorientierter Verkehrspolitik«. Verlag für Sozialwissenschaften Wiesbaden 2008. 342 S. (zugl. Dissertation Universität zu Köln.)



Quelle: Verlag für Sozialwissenschaften Wiesbaden

2. Preis: *Dr. Christoph Jünke* für »Sozialistisches Strandgut. Leo Kofler – Leben und Werk (1907–1995)«. VSA-Verlag Hamburg 2007. 701 S. (Zugl. Dissertation Universität Bochum) und »Der lange Schatten des Stalinismus. Sozialismus und Demokratie gestern und heute«. ISP-Verlag Köln, Karlsruhe 2007. 207 S.

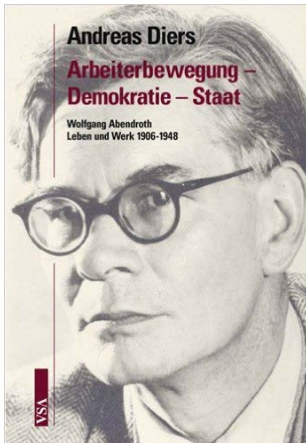


Quelle: VSA-Verlag Hamburg



Quelle: ISP-Verlag Köln

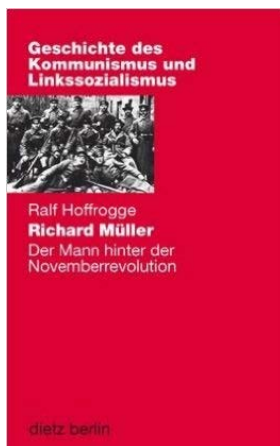
2. Preis: *Dr. Andreas Diers* für »Arbeiterbewegung – Demokratie – Staat. Wolfgang Abendroth. Leben und Werk 1906–1948«. VSA-Verlag Hamburg 2006. 628 S. (zugl. Dissertation Universität Bremen.)



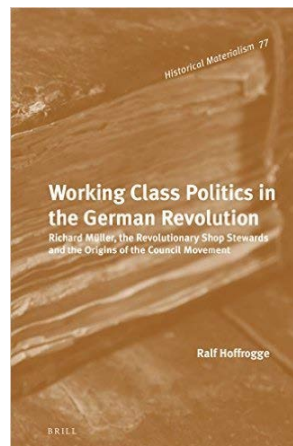
Quelle: VSA-Verlag Hamburg

3. Preis: *Jana Hoffmann* für die Magisterarbeit »Zur Theorie der sozialen Gerechtigkeit bei Nancy Fraser im Kontext moderner Gerechtigkeitstheorien« (TU Chemnitz).

3. Preis: *Dr. Ralf Hoffrogge* für »Richard Müller. Der Mann hinter der Novemberrevolution«. Karl Dietz Verlag Berlin 2008. 233 S. (Geschichte des Kommunismus und Linkssozialismus 7); englischsprachige Ausgabe 2014 u. d. T.: *Working-Class Politics in the German Revolution. Richard Müller, the Revolutionary Shop Stewards and the Origins of the Council Movement*. Verlag Brill Leiden. 269 S.



Quelle: dietz Verlag Berlin



Quelle: Verlag Brill Leiden

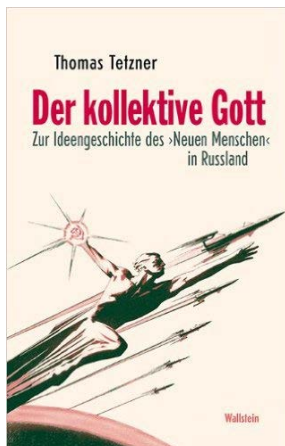
2010

1. Preis: *Dr. Gregor Kritidis* für »Linkssozialistische Opposition in der Ära Adenauer. Ein Beitrag zur Frühgeschichte der Bundesrepublik Deutschland«. Verlag Offizin Hannover 2008. 582 S. (zugl. Dissertation Leibniz-Universität Hannover.)



Quelle: Verlag Offizin Hannover

1. Preis: *Dr. Thomas Tetzner* für die Dissertation »Der Neue Mensch in Russland. Zur Ideengeschichte einer politischen Utopie« (Leibniz Universität Hannover); Buchveröffentlichung 2013 u. d. T.: »Der kollektive Gott. Zur Ideengeschichte des ›Neuen Menschen‹ in Russland«, Wallstein-Verlag 2013. 399 S.



Quelle: Wallstein-Verlag

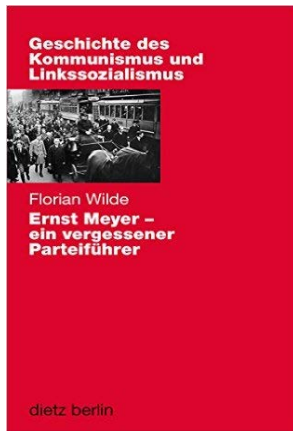
2012

1. Preis: *Jana Werner* für die Magisterarbeit »Der ›Fall Sarrazin‹ und die sprachliche Darstellung von (muslimischen) Migranten in ausgewählten Printmedientexten« (Universität Leipzig).

2013

1. Preis: *Sophie Dieckmann* für die Magisterarbeit »Das Wiedererstarken des traditionellen Klansystems in ländlichen China seit der Reform- und Öffnungsperiode 1978« (Universität Leipzig).

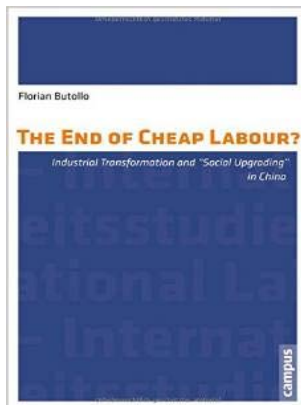
1. Preis: *Florian Wilde* für die Dissertation » Ernst Meyer (1887–1930) – vergessene Führungsfigur des deutschen Kommunismus. Eine politische Biographie (Universität Hamburg); Buchveröffentlichung 2014 u. d. T.: Ernst Meyer – ein vergessener Parteiführer. Karl Dietz Verlag Berlin. 440 S. (Geschichte des Kommunismus und Linksozialismus.)



Quelle: dietz Verlag Berlin

2014

1. Preis: *Dr. Florian Butollo* für die Dissertation »The End of Cheap Labour in China? Social Impacts of Industrial Upgrading in the LED Industry and the Textile and Garment Industry of the Pearl River Delta« (Goethe-Universität Frankfurt am Main); Buchveröffentlichung 2014 u. d. T.: »The end of cheap labour? Industrial transformation and ›social upgrading‹ in China«. Campus Verlag Frankfurt am Main [u. a.] 400 S. (International labour studies 9).



Quelle: Campus Verlag Frankfurt am Main

2015



1. Preis: *Marcel Bois* für »Kommunisten gegen Hitler und Stalin. Die linke Opposition der KPD in der Weimarer Republik. Eine Gesamtdarstellung«. Klartext-Verlag Essen 2014. 613 S. (Zugl. Dissertation TU Berlin.)



1. Preis: *Judith Vey* für die Dissertation »Gegen-hegemoniale Perspektiven. Eine hegemonietheoretische Analyse linker Krisenproteste in Deutschland 2009/ 2010« (Goethe-Universität zu Frankfurt am Main); Buchveröffentlichung 2015 u. d. T.: »Gegen-hegemoniale Perspektiven. Analyse linker Krisenproteste in Deutschland 2009/ 2010. Eine Veröffentlichung der Rosa-Luxemburg-Stiftung«. VSA-Verlag Hamburg. 270 S.



Quelle: VSA Verlag